

Niederschrift

Öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: **Dienstag, den 14.07.2020**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:40 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **RPA/004/2020**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Rainer Wilmer

Stadtvertreter/in

Herr Manuel Albrecht

Herr Norbert Stern

sachkundige/r Einwohner/in

Frau Maike Pohlmann

Herr Dennis Scheuten

Verwaltung

Frau Karin Corinth

Herr Kay Porath

Frau Katja Wiebeck

Frau Anna-Christin Benthner

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 18.05.2020
- 4** Bericht der Verwaltung
- 5** Anfragen
- 6** Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: o66/20/10
- 7** Abrechnung Fraktionsgelder 2019
- 8** Unvermutete Kassenprüfung 2020
- 12** Wiederherstellen der Öffentlichkeit
- 13** Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 14** Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Wilmer eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Ebenso stellt er seine neue Stellvertreterin Frau Wittig vor. Sie wurde auf der letzten Stadtvertretersitzung bestätigt. Er bittet darum, einen weiteren Tagesordnungspunkt, Verpflichtung einer sachkundigen Einwohnerin, aufzunehmen. Alle Anwesenden stimmen dem zu. Herr Wilmer stellt fest, dass nicht formgemäß geladen wurde, da auf der Einladung seine Unterschrift fehlt. Er bittet die Verwaltung dringend beim nächsten Mal darauf zu achten. Jedoch wurde fristgemäß geladen. Mit fünf teilnehmenden Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig. Herr Scheuten vertritt Frau Kuhnert.

Herr Wilmer verpflichtet Frau Wittig als sachkundige Einwohnerin.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gibt keine weiteren Änderungsanträge, bis auf den in TOP 1 bereits genannten. Die geänderte Tagesordnung wird beschlossen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1a** Verpflichtung einer sachkundigen Einwohnerin
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 18.05.2020
- 4** Bericht der Verwaltung
- 5** Anfragen
- 6** Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: o66/20/10
- 7** Abrechnung Fraktionsgelder 2019
- 8** Unvermutete Kassenprüfung 2020

Nicht öffentlicher Teil

- 9** Prüfung Verwendungsnachweis der SG Aufbau Boizenburg und Herz in die Hand
- 10** Prüfung Auftragsvergaben 2019
- 11** Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 12 Wiederherstellen der Öffentlichkeit
- 13 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 14 Schließen der Sitzung

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 18.05.2020

Zu diesem Punkt gibt es keine Äußerungen.

zu 4 Bericht der Verwaltung

Frau Wiebeck berichtet, dass es zum 01.07.2020 drei Neueinstellungen bei der Stadt Boizenburg/Elbe gab. Sie stellt in diesem Zuge Herrn Porath und Frau Benthler vor. Die Zuständigkeit des RPA soll im nächsten Jahr zu Frau Mandlik übergehen, bis dahin soll diese beim Fachbereich Finanzen bleiben. Ebenso teilt Frau Wiebeck mit, dass es laut Frau Poltner ab 01.07.2020 zwei Kolonnen mit je einem Vorarbeiter im Bauhof gibt.

zu 5 Anfragen

Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

**zu 6 Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 066/20/10**

Herr Wilmer stellt Herrn Necke vor und bittet ihn seinen Vortrag zu beginnen.

Herr Necke beginnt seinen Vortrag mit einer PowerPoint-Präsentation über den Jahresabschluss der Stadt Boizenburg/Elbe für 2018. Diese liegt auch den Mitgliedern vor. Er stellt demnach kurz das Inhaltsverzeichnis vor und verweist auf einige Punkte. Herr Necke erklärt die Zugänge des Anlagevermögens im Haushalt und verweist auf den größten Teil, der Schillerstraße mit dem Straßenbau und der Kanalisation. Ebenso verweist er auf die bis zum 31.12.2018 noch nicht im Haushalt abgeschlossenen Bebauungen, wie zum Beispiel das neue Auffangbecken des Klärwerkes, Grundschulzentrum, etc.

Herr Necke sagt weiter, dass sich die Abschreibungen für das Jahr 2018 auf insgesamt 2,4 Millionen Euro beziehen. Die ertragswirksamen Auflösungen von Sonderposten belaufen sich auf 1,3 Millionen Euro. Herr Necke erklärt, dass die Differenz zwischen den Abschreibungen und der Auflösung, also 1,1 Millionen Euro, von der Gemeinde selber zu erwirtschaften war.

Einzel- und Pauschalwertberichtigung wurden für alle Posten gemacht. Der Kassenbestand stimmt mit dem Tagesabschluss zum 31.12.2018 überein.

Des Weiteren sagt Herr Necke, dass die Verbindlichkeiten aus Krediten mit allen Bankbestätigungen gleich sind und diese im Finanzbereich vorliegen und eingesehen werden können.

Herr Necke stellt eine Bilanz der letzten drei Jahre vor und sagt, dass das Anlagevermögen stabil geblieben ist. Die Abschreibungen von 2,4 Millionen Euro können durch neue Investitionen aufgefangen werden. Hierbei ist der größte Teil das Regenwasser und Abwasser, sowie das Grundschulzentrum, welches dazu kommen wird. Das Umlaufvermögen ist leicht gestiegen, sowie das Eigenkapital. Bei den Sonderposten gibt es einen leichten Rückgang.

In der Ergebnisrechnung erklärt Herr Necke den Plan-/Ist-Vergleich. Er sagt, dass die Summe der Erträge etwas mehr als im Planansatz durch Steuererträge ist. Im Ergebnis kommt man auf 1,2 Millionen Euro. Diese sind besser als man im Haushaltsansatz vorgesehen hatte.

Als Schlusssatz erklärt Herr Necke, dass ein Kreditrahmen von 1 Million Euro 2018 zur Verfügung stand. Die Ergebnisrechnung 2018 ist nach §16 Absatz 2 Nr. 2 ausgeglichen. Der Vortrag von Herrn Necke ist beendet. Herr Wilmer fragt die Mitglieder, ob es Fragen gibt.

Herr Wilmer fragt, ob es sich bei der Anlage auf Seite 11 wirklich um die Endabrechnung der Baumaßnahme in Schwartow handelt und ob diese Endabrechnung 2020 erfolgte. Die Verwaltung korrigierte demnach, dass das Schriftstück auf „erfolgt“ geändert werden muss.

Ebenso weist Herr Wilmer auf die Seite 13 hin und fragt, ob Herr Necke bereits eine Prognose für den Ergebnisvortrag zum 31.10. für die Haushaltsjahre 2019/2020 machen kann. Herr Necke antwortet daraufhin, dass ihm noch keine Zahlen vorliegen und er demnach keine Prognose stellen kann.

Herr Wilmer bittet die Verwaltung, ob diese zur nächsten Sitzung eine solche Prognose aufstellen kann, da ab 2022 sowieso keine ordentliche Tilgung gewährleistet werden kann.

Herr Wilmer fragt noch, ob es sich bei dem höheren Betrag auf Seite 20 wirklich um die Bürgschaft vom ASB handelt und es eine Avalprovision für diese gibt.

Laut Herrn Necke ist eine Avalprovision in der Ergebnisrechnung vorhanden. Er kann nur nicht sagen, für wen diese gedacht ist.

Laut der Verwaltung handelt es sich um die Bürgschaft für die Stadtwerke, nicht für den ASB.

Herr Wilmer möchte gerne wissen wann die Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt wird. Frau Wiebeck teilt mit, dass es dieses Verfahren seit diesem Jahr in dem Bereich GLM gibt und das ab 01.08.2020 neues Personal kommt, welches sich mit diesem Thema beschäftigen soll und dies in der Verwaltung verbreitet werden soll.

Herr Wilmer fragt Herrn Necke, ob das verteilte Papier der Stadtvertretung vorgelegt werden darf. Herr Necke stimmt dem zu.

Zum Schluss möchte Herr Necke für die Zukunft noch wissen, ob er bei zukünftigen Jahresabschlüssen auch die Deckungsfähigkeit, Plan/Ist Vergleich, etc. mit vorbereiten soll. Bis jetzt lag ihm nie eine Beauftragung vor.

Herr Wilmer gibt diese Frage an die Verwaltung weiter und möchte ebenso wissen, ob der Abschluss für 2019 bereits vergeben wurde. Daraufhin teilt Frau Wiebeck mit, dass die Auftragsverteilung noch im Ausschreibungsverfahren ist.

Herr Wilmer bittet Herrn Porath, dass er bitte in Erfahrung bringen möge, warum das Ausschreibungsverfahren noch läuft und wann dies entschieden wird.

Beschluss: Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Boizenburg/Elbe, Vorlage o66/20/10

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Boizenburg/Elbe hat den in der Anlage angefügten Jahresabschluss 2018 der Stadt Boizenburg/Elbe mit Anhang und Rechenschaftsbericht geprüft und erteilt einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk über die Prüfung. Der Prüfungsbericht (mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk) wird dem Bürgermeister zur Stellungnahme vorgelegt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Jahresabschluss 2018 festzustellen und dem Bürgermeister Entlastung für 2018 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: **5/o/o**

zu 7 Abrechnung Fraktionsgelder 2019

Die Abrechnungen der einzelnen Fraktionen werden von Frau Corinth an die Mitglieder des Ausschusses verteilt. Jedes Mitglied überprüft die Abrechnungen.

Herr Scheuten sagt, dass er der Abrechnung für die SPD nicht zustimmen kann, da dort Kontoführungsgebühren von monatlich 3,45 € abgerechnet wurden. Diese Gebühren variieren jedoch, laut Kontoauszüge, jeden Monat.
Der RPA erwartet somit eine Erklärung der Fraktionsvorsitzenden.

Es gibt keine weiteren Beanstandungen.

Frau Corinth fragt, ob sie die Auszahlungen veranlassen kann? Herr Wilmer sagt, dass er die Erklärung abwarten möchte und dann eine Auszahlung getätigt werden kann.

Frau Corinth hat mit der SPD die Kontoführungsgebühren erneut durchgesprochen. Demnach werden nun 11,80 €, statt 41,40 € an Kontoführungsgebühren anerkannt. Somit beläuft sich die Gesamtsumme für die SPD auf 181,80 €. Die Fraktionsgelder werden nun ausbezahlt.

zu 8 Unvermutete Kassenprüfung 2020

Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 12 Wiederherstellen der Öffentlichkeit

Herr Wilmer stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 13 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Im nicht öffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

zu 14 Schließen der Sitzung

Herr Wilmer schließt die Sitzung um 19:40 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Anna-Christin Benthert
Protokollführerin

Rainer Wilmer
Ausschussvorsitzender